



**17. August 2009 | Region Graz | Kultur |
Seite 40**

Mit virtuoser Gestaltungslust

Finnische Pianistin im

Kammermusikfestival.

REIN. Die technische und gestalterische Vitalität sieht man ihr nicht gleich an. Im Rahmen des Steirischen Kammermusikfestivals gestaltete Laura Mikkola im Sommerrefektorium von Stift Rein ein farbiges pianistisches Pasticcio. Und verwob nicht nur bei Chopins g-Moll-Ballade oder Liszts „Rhapsodie Espagnole“ atemberaubende Virtuosität mit hoher Klangpoesie.

Gebanntes Zu- und Mithören war in jedem Fall angesagt. Nach der Einspielphase, in der sich die junge Finnin erst so richtig mit allen Unwägbarkeiten des Instruments anfreundete, vermittelte Beethovens „Sturm“-Sonate als substanziell gewichtigstes Werk zwar nicht immer die erforderliche innere Würde, die beiden Randsätze indes reichten über technische Beherrschung der Materie weit hinaus. **WALTHER NEUMANN**

Weitere Konzerte: 19. August:

Hyperion-Sextett, Wallfahrtskirche

Straßengel. 21. August: Casal-Quartett, Riegersburg. Jeweils
19.30 Uhr. www.grazerkonzertagentur.at